

# Antrag auf Versetzung

2013

Staatliche Realschule \_\_\_\_\_

Schulstempel:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Amtsbezeichnung

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_  
telefonisch immer zu erreichen unter

## Über die Schulleitung an das

**BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM  
FÜR UNTERRICHT UND KULTUS  
Referat V.3  
80327 München**

**Prüfungsfächer:**  
(mit Staatsexamen)

		Erweiterungsfach
--	--	------------------

**Lehrerlaubnis:**  
(IT, Sozialwesen,  
Schulspiel)

--

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Versetzung

**Antrag auf**

Versetzung aufgrund des Einsatzes als mobile Reserve im noch laufenden Schuljahr

Hinweis: Versetzungen sind grundsätzlich nur zum Schuljahresbeginn möglich.

### 1. Angaben über meine persönlichen Verhältnisse

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_, Familienstand: \_\_\_\_\_

schwerbehindert oder einem/einer Schwerbehinderten gleichgestellt:  nein  ja, mit einem Grad von \_\_\_\_\_%

Anzahl zu betreuender, **minderjähriger** Kinder: \_\_\_\_\_, Alter der Kinder: \_\_\_\_\_

### 2. Ich beantrage die Versetzung an die Staatliche(n) Realschule(n):

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

(Reihenfolge mit abnehmender Priorität)

(z. B. Erlangen I, Nürnberg I, Nürnberg II, ...)

#### Hinweise:

- Falls Sie in diesem Schuljahr **als mobile Reserve** eingesetzt sind, müssen Sie **mindestens 12 Schulen** angeben. Im Anschluss können zusätzlich Regionen genannt werden. Sollte eine Verwendung an den genannten staatlichen Realschulen nicht möglich sein, werden Sie an der nächstmöglichen staatlichen Realschule mit einem entsprechenden Bedarf - ausgehend von den genannten Ortswünschen und unter Berücksichtigung der Versetzungskriterien - eingeplant.
- **Andernfalls** dürfen insgesamt **maximal 12 Schulen** genannt werden.

### 3. Angaben über meinen dienstlichen Einsatz

Bisher war ich \_\_\_\_\_ Jahr(e) im staatlichen Realschuldienst tätig.

Derzeit bin ich

- vollbeschäftigt.
- teilzeitbeschäftigt mit \_\_\_\_\_ Wochenstunden.

Bei einer Versetzung zum Schuljahresbeginn möchte ich

- als vollbeschäftigte Lehrkraft tätig sein.
- eine Teilzeitbeschäftigung [Teilzeit nach Art. 88 BayBG / Teilzeit nach Art. 89 Abs. 1 Nr. 1 BayBG / Teilzeit in der Elternzeit (**bitte Nichtzutreffendes streichen**)] im Umfang von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Wochenstunden ausüben.

### 4. Veröffentlichung im Bayerischen Realschulnetz

Einwilligung

keine Einwilligung

Falls Sie einen Versetzungsantrag gestellt haben, können Sie ab Juli im **bayerischen Realschulnetz** ([www.realschule.bayern.de](http://www.realschule.bayern.de)) unter der Rubrik „Lehrer-Personalien“ durch Eingabe Ihrer PKZ, die Sie bitte bei Ihrem Dienstvorgesetzten erfragen, den Stand der Bearbeitung erfahren. Hierzu benötigen wir von Ihnen die Einwilligung, Ihren Vornamen, Nachnamen und den neuen Dienstort im bayerischen Realschulnetz anzugeben. Falls Sie die Zustimmung nicht erteilen, können Sie in schriftlicher Form erst nach Abschluss des gesamten Verfahrens informiert werden.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers)

#### Von der Schulleitung auszufüllen:

Der Antrag wird urschriftlich weitergeleitet.

Die Lehrkraft ist seit \_\_\_\_\_ an dieser Schule tätig.

Für die Lehrkraft hat im kommenden Schuljahr ein Ausgleich der angesparten Arbeitszeit nach den Bestimmungen des verpflichtenden Arbeitszeitkontos (AZK) zu erfolgen:

- Ja, wissenschaftlich
- Ja, nicht wissenschaftlich
- Nein

Anzahl der Anträge auf Wegversetzung, die die Lehrkraft an dieser Schule bereits gestellt hatte (ohne den vorliegenden Antrag): \_\_\_\_\_

Die im vorliegenden Antrag gemachten Angaben wurden von der Schulleitung überprüft.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Schulleiterin / des Schulleiters)